

100-Storys

Von Remy

Kapitel 11: 83 Stau (eigene Serie)

Stehen.

Fahren.

Wieder stehen.

Und wieder ein Stück fahren.

Über mehrere Kilometer geht das jetzt schon so. Mit der Zeit fangen auch die Kinder an zu quengeln.

"Wann sind wir endlich da?" - "Ich hab' Durst." - "Ich hab' Hunger."

Immer wieder das Gleiche. Jedes Jahr das Selbe. Wieso tut man sich das eigentlich freiwillig an? Staus? Quengelnde Kinder? Die Hitze. Die Enge im Auto? Alles für ein paar Tage am Meer oder in den Bergen mit der Familie?

Wieder geht es ein Stück weiter, doch nach wenigen Metern steht das Auto auch schon wieder. Genau so auch Dutzende andere vor, hinter und neben ihm.

"Ich muss mal!"

Tiefes Seufzen aus der vorderen Reihe des PKWs.

Es dauert noch eine Weile bis der erholsame Urlaub beginnt. Und was ist dann, wenn man wieder zu Hause ist, die Erholung nach dem Stau?